

Interkulturelle Kompetenz in der Beratung für einen qualifizierten beruflichen Einstieg von Frauen mit Migrationshintergrund und Fluchterfahrung

Termin: 24.09.2019 • 13:00 Uhr - 17:15 Uhr

Ort: Rathaus Dortmund • Saal Westfalia



Migrantinnen und insbesondere geflüchtete Frauen stehen auf ihrem Weg in die Berufstätigkeit oft vor großen Herausforderungen. Ihre guten Qualifikationen, Bildungsabschlüsse und beruflichen Erfahrungen werden oftmals nicht (an)erkannt. Die Folge ist häufig eine Dequalifizierung und Demotivation der Frauen sowie in der Folge die Ausübung von Hilfstätigkeiten anstelle einer erfolgreichen Arbeitsmarktintegration.

Umso wichtiger ist daher eine qualifizierte, potenzialorientierte und aktive Beratung der Frauen.

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir daher mit Blick auf Frauen mit Migrationshintergrund / Fluchterfahrung folgende Fragen erörtern:

- **Wie kann die berufliche Integration besser gefördert werden?**
- **Wie kann die Beratung zielgruppenadäquat gestaltet werden?**
- **Wie kann der qualifikationsadäquate (Wieder-)Einstieg in Deutschland besser gelingen?**

Die Erfahrungen aus Wissenschaft und Praxisprojekten werden dazu genutzt, gemeinsam neue Ansätze der Beratung und Begleitung von qualifizierten (Neu-)Zuwanderinnen zu diskutieren.

Angesichts des aktuellen Fachkräftemangels ist es notwendig, dass das vorhandene weibliche Fachkräftepotenzial von allen beteiligten Akteur*innen Anerkennung erfährt und besser gefördert wird.

**Nähere Informationen und Anmeldung mit Angabe Ihres Thementisches
bis zum 17. September 2019 bei Anja Appelhans:
Tel.: 0231 / 5844993-24 • E-Mail: a.appelhans@grone.de**

Der Workshop findet im Rahmen der TalentTage Ruhr 2019 statt. Die Teilnahme ist kostenlos.

Interkulturelle Kompetenz in der Beratung für einen qualifizierten beruflichen Einstieg von Frauen mit Migrationshintergrund und Fluchterfahrung

PROGRAMM

- 13.00 Uhr** **Ankommen**
- 13.30 Uhr** **Begrüßung & Einführung**
Maresa Feldmann, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Dortmund
- 13.40 Uhr** **Impulsvortrag: Arbeitsmarktintegration von (Neu-)Migrantinnen –
Herausforderungen und Bedarfe**, Ildikó Pallmann, *IQ Fachstelle Einwanderung*
- 14.10 Uhr** **Erfahrungen aus der Praxis: Wege zur beruflichen Integration von Frauen mit
Migrationshintergrund / Fluchterfahrung**, Dr. Monika Goldmann & Tagungs-Team
- 14.40 Uhr** **Im Gespräch: Förderung von (Neu-)Zuwanderinnen im Fokus der
Arbeitsmarktpolitik**
Sarah Hinz, *Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt,
Agentur für Arbeit Dortmund*

PAUSE MIT GETRÄNKEN & KUCHEN

- 15.30 Uhr** **Thementische: Gendersensible Beratung bei der beruflichen Integration von
(Neu-) Zuwanderinnen**, Input und moderierter Austausch
I: Beratung und Begleitung qualifizierter Frauen auf dem Weg zu einem
qualifikationsadäquaten Berufseinstieg
II: Arbeit mit Unternehmen bei der Integration von Frauen mit
Migrationshintergrund / Fluchterfahrung
III: Angebote zum beruflichen Einstieg von Frauen aus pädagogischen und sozialen
Berufsfeldern (z.B. Lehrerinnen)
- 17.00 Uhr** **Ausblick: Was bleibt zu tun?**

Eingeladen sind: Fachkräfte von Bildungszentren und Beratungseinrichtungen, aus Jobcentern und Arbeitsagenturen, sowie Mentor*innen und Jobcoaches.

KURZINFOS ZU DEN PRAXISPROJEKTEN AUS DORTMUND

Im Projekt „Starke Mütter – Starke Unternehmen Plus“ unterstützt das Multikulturelle Forum Mütter mit Migrations- und Fluchthintergrund durch persönliche Beratung, Coachings und Hilfestellungen auf ihrem beruflichen Weg. Auch Unternehmen werden bei der Einstellung von Müttern beraten und unterstützt.

Das Projekt „Starke Mütter – Starke Unternehmen Plus“ wird im Rahmen des ESF- Bundesprogramms „Stark im Beruf – Mütter mit Migrationshintergrund steigen ein“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



Das Projekt PerMenti unterstützt qualifizierte geflüchtete Frauen bei ihrer beruflichen Integration. Durch individuelles Job-Coaching, Praktika begleitet durch betriebliche MentorInnen, Dialoggruppen und Qualifizierungsmodule zu beruflichen Aspekten interkultureller Kompetenz erhalten sie einen Einblick in ihr Berufsfeld in Deutschland.

Das PerMenti-Projekt „Beruflich durchstarten in Deutschland“ wird in Dortmund durch die RAG-Stiftung NRW gefördert. Durchgeführt wird es von Grone Bildungszentren NRW GmbH – gemeinnützig und dem Dortmunder Forum Frau und Wirtschaft e.V. (dffw) sowie mit Beteiligung des Gleichstellungsbüros Dortmund.

